



N I E D E R S C H R I F T

GEMEINDERATSSITZUNG vom 31. August 2006

Gegenwärtig: Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck (ÖVP),
Herr Vizebürgermeister Konrad Laister (ÖVP),
die Stadträte Alexandra Ambrosch (SPÖ), Karl Eichinger
(ÖVP), Helga Floh (ÖVP), Gerhard Kapeller (ÖVP), Thomas
Kienast (GRÜNE), Maximilian Menhart (ÖVP) und Anton
Schrammel (ÖVP)

die Gemeinderäte Gerhard Bauer (ÖVP), Annemarie Edinger (ÖVP), Josef Eibensteiner
(ÖVP), Karl Einfalt (ÖVP), Franz Holzmann (ÖVP), Helene Kitzler (ÖVP), Johann Kitzler
(ÖVP), Josef Maurer (ÖVP), Erwin Pscheid (SPÖ), Franz Rauch (FPÖ), Herbert Reisinger
(SPÖ), Renate Schnutt (GRÜNE), Franz Schweifer (SPÖ), Johann Schweifer (ÖVP)

e n t s c h u l d i g t: GR Angelika Schmidt (GRÜNE) und Anton Steininger (ÖVP)

S c h r i f t f ü h r e r: StADir. Andreas Fuchs

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck, führt die Begrüßung durch, stellt die nachweisliche und rechtzeitige Verständigung aller Mitglieder des Gemeinderates sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung
- 2.) Finanzierung des außerordentlichen Vorhaben Straßenbau – Darlehensaufnahme
- 3.) Finanzierung Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs, BA 06; Entsorgungsgebiet Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben – Darlehensaufnahme
- 4.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 06 – KG Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben; Auftragsvergabe Erd- und Baumeisterarbeiten

- 5.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 09, KG Dietmanns, Heinreichs und Harruck; Auftragsvergabe Bauausführung
- 6.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 10, KG Etzen
 - a) Bauausführung; Auftragsvergabe
 - b) Kläranlage – Detailplanung und Statik; Auftragsvergabe
- 7.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag
 - a) Einreichplanung; Auftragsvergabe
 - b) Bauausführung; Auftragsvergabe
- 8.) Errichtung Parkplatz Groß Gerungs, Zwettler Straße; Auftragsvergabe
- 9.) Güterwegeprojekt „Hintermühle“ Förderung der Errichtung
- 10.) Wohnhausanlage Groß Gerungs, Arbesbacher Straße 223; Fernwärmeanschluss
- 11.) Ehrengrab für OMR Dr. Karl Bayerl
- 12.) KG Griesbach, Verordnung gemäß § 6 Abs. 1 NÖ Straßengesetz betreffend der Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gemeindegut
- 13.) Bauhof Groß Gerungs; Traktorkauf
- 14.) Pfarrführung der Katholischen Jungschar; Subventionsansuchen
- 15.) NÖ Landes-Bienenzuchtverein, Ortsgruppe Groß Gerungs; Subventionsansuchen
- 16.) Kapellengemeinschaft Freitzenschlag; Subventionsansuchen

Ausführung

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2006 entsprechend den Bestimmungen des § 53 der NÖ Gemeindeordnung 1973 von je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Parteien, vom Vorsitzenden und dem Schriftführer unterfertigt wurde.

Einwendungen gegen das vorliegende Protokoll wurden nicht eingebracht.
Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2.) Finanzierung des außerordentlichen Vorhaben Straßenbau – Darlehensaufnahme

Sachverhalt:

Zur Finanzierung des AO Vorhabens „Straßenbau“ muss ein im Voranschlag 2006 vorgesehenes Darlehen aufgenommen werden.

Vom Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Finanzen, liegt mit Schreiben vom 4. Juli 2006 eine Zusage vor, dass für ein Darlehen in der Höhe von € 100.000,-- ein Zinszuschuss von höchstens 3 % im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion für Gemeinden „allgemein“ gewährt wird. Gleichzeitig wird für dieses Darlehen die Haftung gemäß § 1356 ABGB übernommen.

Durch das Vorliegen der Zusage des Amtes der NÖ Landesregierung kann die aufsichtsbehördliche Genehmigung gemäß § 90 NÖ Gemeindeordnung 1973 entfallen.

Es wurden daher die Bank u. Sparkassen AG, 3920 Hauptplatz 17, die Raiffeisenbank Groß Gerungs, 3920 Hauptplatz 47, die Waldviertler Volksbank Groß Gerungs, 3920 Hauptplatz 45 und die PSK Groß Gerungs, 3920 Arbesbacher Straße 44 ersucht ein Anbot bis Freitag, 11. August 2006, 11.00 Uhr abzugeben.

Ausgeschriebene Kriterien:

Höhe des Darlehens: € 100.000,--
mit halbjährlicher dekursiver Zinsverrechnung sowie
Abstattung in 20 Kapitalraten, jeweils zum
01.03. und 01.09. eines jeden Jahres

Laufzeit: 10 Jahre
Zuzählung: 4. September 2006
Erste Zinszahlung: 1. März 2007
Erste Kapitaltilgung: 1. März 2007

Zinssatz: **Variante A**
fix auf die gesamte Laufzeit
= % Zinssatz p. a.

Variante B
variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR,
als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor
dem Tag der Zuzählung, 6-Monats EURIBOR am 24.07.06 =
3,31%
+ Aufschlag %-Punkte bzw.
– Abschlag %-Punkte
= derzeitiger Zinssatz % p. a.,
laufende Zinsenanpassungen zu den Fälligkeitsterminen.

Tageberechnung: 30/360
sonstige Nebengebühren: keine, auch keine Zuzahlungs- und Bereitstellunggebühren

Bis zum geplanten Zuzahlungstag (4. September 2006) müssen die Angebote als verbindlich gegenüber der Stadtgemeinde Groß Gerungs abgegeben werden.

Es wurden folgende Angebote abgegeben:

Postsparkasse, 3920 Groß Gerungs

Variante A

Zinssatz 4,229 % p. a. fix auf die gesamte Laufzeit; 10-Jahres-Istdafix + 0,05 % Aufschlag, endgültige Zinssatzfixierung erfolgt zum Zeitpunkt der Zuzählung.

Gesamtbelastung € 122.166,96

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Variante B

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung, 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + **Aufschlag 0,15 %-Punkte**

= **derzeitiger Zinssatz 3,46 % p. a.**

Gesamtbelastung € 118.136,17

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Raiba Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs

Variante A

fix auf die gesamte Laufzeit

= **4,420 % Zinssatz p. a.**

Gesamtbelastung € 123.180,44

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Variante B

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung, 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + **Aufschlag 0,185 %-Punkte**

= **derzeitiger Zinssatz 3,495 % p. a.**

Gesamtbelastung € 118.329,38

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Bank u. Sparkassen AG, 3920 Groß Gerungs

Variante A

fix auf die gesamte Laufzeit

= **4,664 % Zinssatz p. a.**

Gesamtbelastung € 124.460,09

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Variante B

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung, 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + **Aufschlag 0,190 %-Punkte**

= **derzeitiger Zinssatz 3,500 % p. a.**

Gesamtbelastung € 118.355,56

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Volksbank Horn, 3920 Groß Gerungs

Variante A

Fixzinssatz nicht angeboten

Variante B

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung, 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + **Aufschlag 0,190 %-Punkte**

= derzeitiger Zinssatz 3,50 % p. a.

Gesamtbelastung € 118.355,56

sonstige Bedingungen lt. Anbotsaufforderung

Beim Angebot für die Fixzinssatzvariante ist die PSK auszuschneiden, da sie kein verbindliches Angebot für den Zinssatz abgegeben haben sondern die endgültige Zinssatzfixierung erst am Tag der Zuzählung erfolgt obwohl in der Aufforderung zur Anbotslegung die Abgabe eines verbindlichen Anbots gefordert war.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Darlehens zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens „Straßenbau“ in der Höhe von € 100.000,-- bei der Raiba Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs zu einem Fixzinssatz von 4,420 % beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3.) Finanzierung Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs, BA 06; Entsorgungsgebiet Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben – Darlehensaufnahme

Sachverhalt:

Für das Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs, Bauabschnitt 06; Entsorgungsgebiet Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben soll zwecks Finanzierung ein Darlehen aufgenommen werden. Diesbezüglich wurde beim Amt der NÖ Landesregierung im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion für Gemeinden – „Arbeitsmarktbelebung“ um eine Förderung angesucht. Es wird seitens des Amtes der NÖ Landesregierung für ein Darlehen in der Höhe von € 1.000.000,-- für die Vorfinanzierung ein Zinsenzuschuss von höchstens 5 % für einen Zeitraum von 3 Jahren übernommen. Als Forderung diesbezüglich wurde darauf hingewiesen, dass mindestens 3 Vergleichsanbote eingeholt werden müssen.

Es wurden daher die Bank u. Sparkassen AG, 3920 Hauptplatz 17, die Raiffeisenbank Groß Gerungs, 3920 Hauptplatz 47, die Waldviertler Volksbank Groß Gerungs, 3920 Hauptplatz 45 und die PSK Groß Gerungs, 3920 Arbesbacher Straße 44 ersucht ein Anbot bis Freitag, 11. August 2006, 11.00 Uhr abzugeben.

Ausgeschriebene Kriterien:

Höhe des Darlehens:	€ 1.000.000,-- mit halbjährlich dekursiver Zinsverrechnung, davon die ersten 3 Jahre tilgungsfrei (nur Zinsbelastung), danach Abstattung in 47 Kapitalraten zuzüglich Zinsen, Fälligkeiten per 31. März und 30. September
Laufzeit:	4. September 2006 bis 31. Dezember 2032
Zuzählung:	4. September 2006
Erste Zinsenzahlung:	30. September 2006
Erste Kapitaltilgung:	30. September 2009
Verzinsung:	variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Ausgangsbasis gilt der letzt gültige 6- Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung; 6-Monats EURIBOR am 24.07.06 = 3,31 % + Aufschlag %-Punkte bzw. – Abschlag %-Punkte = derzeitiger Zinssatz % p.a., laufende Zinsenanpassungen zu den o. a. Fälligkeits- terminen.
Tageberechnung:	30/360
Rückzahlungen:	Die Möglichkeit der vorzeitigen Rückzahlung von Teilbeträgen aber auch die Möglichkeit der Tilgung des gesamten Darlehens muss gegeben sein.
sonstige Nebengebühren:	keine, auch keine Zuzählungs- und Bereitstellungsgebühren

Bis zum geplanten Zuzählungstag (4. September 2006) müssen die Angebote als verbindlich gegenüber der Stadtgemeinde Groß Gerungs abgegeben werden.

Es wurden folgende Angebote abgegeben:

Postsparkasse, 3920 Groß Gerungs	variabler Zinssatz gebunden an den 6- Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung; 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + Aufschlag 0,094 %-Punkte = derzeitiger Zinssatz 3,404 % p.a. Gesamtbelastung € 1.496.038,35 sonstige Bed. lt. Anbotsaufforderung
Bank u. Sparkassen AG, 3920 Groß Gerungs	variabler Zinssatz gebunden an den 6- Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung; 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + Aufschlag 0,100 %-Punkte = derzeitiger Zinssatz 3,410 % p.a. Gesamtbelastung € 1.497.007,42 sonstige Bed. lt. Anbotsaufforderung

Volksbank Horn, 3920 Groß Gerungs

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung; 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + Aufschlag **0,180** %-Punkte = derzeitiger Zinssatz **3,490** % p.a.
Gesamtbelastung € 1.508.570,48
sonstige Bed. lt. Anbotsaufforderung

Raiba Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs

variabler Zinssatz gebunden an den 6-Monats EURIBOR, als Basis gilt der letzt gültige 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung; 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + Aufschlag **0,185** %-Punkte = derzeitiger Zinssatz **3,495** % p.a.
Gesamtbelastung € 1.509.396,18
sonstige Bed. lt. Anbotsaufforderung

Die PSK hat bei ihren Darlehensverträgen unter der Rubrik „Kündigung“ folgenden Zusatz eingefügt: „Dieses Darlehensverhältnis ist beiderseits ohne Angabe von Gründen unter Einhaltung einer sechsmonatigen Frist zu den Fälligkeitsterminen schriftlich kündbar.“

Auf diesen Umstand hat die Bank und Sparkassen AG Groß Gerungs hingewiesen. Seitens der Bank und Sparkassen AG wurde der Stadtgemeinde Groß Gerungs mitgeteilt, dass sie in ihrem Kreditvertrag den Aufschlag von 0,100 % auf den 6-Monats-Euribor verbindlich bis zum 31.12. 2032 halten und ihrerseits auf das Kündigungsrecht verzichten.

Nach Rücksprache mit der PSK wurde mitgeteilt, dass die Kündigungsfrist auf eine Dauer von 12 Monaten ausgedehnt werden kann. Bei einem von der Stadtgemeinde Groß Gerungs geforderten Kündigungsverzicht seitens der PSK müssten sie den Aufschlag um 0,250 %-Punkte höher ansetzen.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Projektes Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs, Bauabschnitt 06, Entsorgungsgebiet Wurmland, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben in der Höhe von € 1.000.000,-- bei der Bank u. Sparkassen AG, 3920 Groß Gerungs zu einem variablen Zinssatz mit einem Aufschlag von 0,100 % auf den 6-Monats EURIBOR. Der Zinssatz ergibt sich aus dem letzt gültigen 6-Monats EURIBOR 2 Banktage vor dem Tag der Zuzählung zuzüglich des Aufschlages von 0,100 %.

Der 6-Monats EURIBOR am 24. Juli 2006 = 3,31 % + Aufschlag **0,100** %-Punkte = derzeitiger Zinssatz **3,410** % p.a..

Das Darlehen wird bei der Bank und Sparkassen AG, 3920 Groß Gerungs aufgenommen, da diese im Gegensatz zur PSK den Aufschlag von 0,100 % auf den 6-Monats-Euribor bis zum 31.12.2032 garantieren. Das Angebot der PSK mit einem Kündigungsrecht von 6 Monaten wird seitens des Gemeinderates nicht akzeptiert.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 06 – KG Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben; Auftragsvergabe Erd- und Baumeisterarbeiten

Sachverhalt:

In der Zeit vom 13.06.2006 bis 30.06.2006 lagen im Büro der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a die Angebotsunterlagen betreffend der Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA Groß Gerungs BA 06 – KG's Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben zum Verkauf auf.

Während dieser Zeit haben nachstehend angeführte Firmen die Unterlagen behoben:

Firma Swietelsky BaugesmbH, 3910 Zwettl, Rudmanns 142

Firma Strabag AG, Direktion AD – Straßenbau, 3532 Rastendorf 206

Firma Held & Francke, Baugesellschaft mbH, 3100 St. Pölten, Peppertstraße 33

Firma Mokesch Bau- und ZimmermeistergesmbH, 3950 Gmünd, Weitraer Straße 46

Firma Teerag Asdag AG, 3500 Krems, Hafensstraße 64

Firma Leithäusl KG, 3504 Krems-Stein, E. Summergasse 1

Firma BT-Bau, Beton- und Tiefbau Technik GmbH, 4300 St. Valentin, Langenharterstraße 3

Firma Leyrer+Graf BaugesmbH, 3950 Gmünd, Conrathstraße 6

Firma Alpine-Mayreder Bau GmbH, ZNL NÖ, Filiale Horn, 3580 Horn, Riedenburgstraße 52

Firma Talkner GesmbH. Hoch- und Tiefbau, 3860 Heidenreichstein, Schremser Straße 81

Die am 7. Juli 2006 im Stadtamt Groß Gerungs durchgeführte Anbotseröffnung betreffend der Erd- und Baumeisterarbeiten zur Herstellung der ABA Groß Gerungs BA 06 für die KG's Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben brachte folgendes Ergebnis:

Firma Strabag AG, Direktion AD – Straßenbau, 3532 Rastendorf 206	€ 1.179.854,14
Firma Mokesch GmbH, 3950 Gmünd, Weitraer Straße 46	€ 1.294.187,07
Firma Swietelsky BaugesmbH, 3910 Zwettl, Rudmanns 142	€ 1.366.445,73

Bei den Preisangaben handelt es sich um Nettopreise.

VA-Stelle: 5/8514 – 0041 VA-Betrag: € 1.250.000,-- frei: € 1.204.639,30

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt in den Jahren 2006 und 2007.

Von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27 a wurde der Prüfbericht übermittelt worin der Vergabevorschlag lautet die Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten inkl. Materiallieferungen zur Errichtung der ABA Groß Gerungs BA 06 an den Best- und Billigstbieter, die Firma Strabag AG, Direktion AD – Straßenbau, 3532 Rastendorf 206, mit einer Anbotssumme von netto € 1.179.854,14 (inkl. 4 % Nachlass) zu vergeben.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beauftragt auf Grund der am 7. Juli 2006 durchgeführten Anbotseröffnung den Bestbieter, die Firma Strabag AG, Direktion AD – Straßenbau, 3532 Rastendorf 206 mit der Durchführung der Arbeiten im Zusammenhang mit den Erd- und Baumeisterarbeiten zur Herstellung der ABA Groß Gerungs BA 06 für die KG'S Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben.

Die Beauftragung erfolgt auf Grundlage des abgegebenen Anbots mit einer Auftragssumme von netto € 1.179.854,14 (inkl. 4 % Nachlass).

Der Beschluss über die Auftragsvergabe erfolgt jedoch vorbehaltlich der Genehmigung des Prüfberichtes durch die Abteilung WA4 des Amtes der NÖ Landesregierung. Der Prüfbericht wird von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a erstellt.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

5.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 09, KG Dietmanns, Heinreichs und Harruck; Auftragsvergabe Bauausführung

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung am 3. März 2006 erfolgte an die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a die Auftragserteilung für die Einreichplanung der Abwasserbeseitigungsanlage für die KG Dietmanns, Heinreichs und Harruck.

Diesbezüglich wurde von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a nun ein Honorarangebot betreffend der Bauausführung übermittelt. Das Angebot wurde auf Grundlage des generellen Honorarangebotes (23 % Gemeinderabatt) vom 3. Februar 2003, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2003, erstellt.

Die Kosten für die Bauausführung für die ABA Groß Gerungs BA 09, KG Dietmanns, Heinreichs und Harruck betragen laut Angebot netto € 69.960,--.

Der Großteil der Ausgaben wird erst im Budgetjahr 2007 anfallen.

VA-Stelle: 5/8515 – 0040 VA-Betrag: € 15.000,-- frei: € 0,--

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a mit der Bauausführung für die ABA Groß Gerungs BA 09 für die KG Dietmanns, Heinreichs und Harruck um netto € 69.960,-- beauftragt wird.

Die im heurigen Jahr eventuell noch anfallenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, da die Finanzierung über die Kanalgebühren bzw. Vorauszahlung der Anschlusswerber erfolgen wird.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig.

6.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 10, KG Etzen a) Bauausführung; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a wurde ein Honorarangebot betreffend der Bauausführung der Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 10, KG Etzen übermittelt.

Das Angebot wurde auf Grundlage des generellen Honorarangebotes (23 % Gemeinderabatt) vom 3. Februar 2003, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2003, erstellt.

Die Kosten für die Bauausführung für die ABA Groß Gerungs BA 10, KG Etzen betragen laut Angebot netto € 65.770,--.

Der Großteil der Ausgaben wird erst im Budgetjahr 2007 anfallen.

VA-Stelle: 5/8516 – 0040 VA-Betrag: € 7.000,-- frei: € 6.728,60

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a mit der Bauausführung für die ABA Groß Gerungs BA 10 für die KG Etzen um netto € 65.770,-- beauftragt wird.

Die im heurigen Jahr eventuell noch anfallenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, da die Finanzierung über die Vorauszahlungen der Anschlusswerber erfolgen soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

b) Kläranlage – Detailplanung und Statik; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a wurde ein Honorarangebot betreffend der Detailplanung und Statik für die Kläranlage der Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 10, KG Etzen übermittelt. Das Angebot wurde auf Grundlage des generellen Honorarangebotes (23 % Gemeinderabatt) vom 3. Februar 2003, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2003, erstellt.

Die Kosten für die Detailplanung und Statik der Kläranlage für die ABA Groß Gerungs BA 10, KG Etzen betragen laut Angebot netto € 16.140,--.

Der Großteil der Ausgaben werden erst im Budgetjahr 2007 anfallen.

VA-Stelle: 5/8516 – 0040 VA-Betrag: € 7.000,-- frei: € 6.728,60

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a mit der Detailplanung und Statik für die Kläranlage der ABA Groß Gerungs BA 10 für die KG Etzen um netto € 16.140,-- beauftragt wird.

Die im heurigen Jahr eventuell noch anfallenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, da die Finanzierung über die Vorauszahlungen der Anschlusswerber erfolgen soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

7.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag

a) Einreichplanung; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a wurde ein Honorarangebot betreffend der Einreichplanung für die Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag übermittelt. Das Angebot wurde auf Grundlage des generellen Honorarangebotes (23 % Gemeinderabatt) vom 3. Februar 2003, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2003, erstellt. Die Kosten für die Einreichplanung der ABA Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag betragen laut Angebot netto € 8.220,--.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a mit der Einreichplanung der ABA Groß Gerungs BA 11 für die KG Freitzenschlag um netto € 8.220,-- beauftragt wird.

Die im heurigen Jahr eventuell noch anfallenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, da die Finanzierung über die Kanalgebühren bzw. die Vorauszahlungen der Anschlusswerber erfolgen soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

b) Bauausführung; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a wurde ein Honorarangebot betreffend der Bauausführung für die Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag übermittelt. Das Angebot wurde auf Grundlage des generellen Honorarangebotes (23 % Gemeinderabatt) vom 3. Februar 2003, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2003, erstellt. Die Kosten für die Bauausführung der ABA Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag betragen laut Angebot netto € 35.800,--.

Der Großteil der Ausgaben werden erst im Budgetjahr 2007 anfallen.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, 3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a mit der Bauausführung zur ABA Groß Gerungs BA 11 für die KG Freitzenschlag um netto € 35.800,-- beauftragt wird.

Die im heurigen Jahr eventuell noch anfallenden überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, da die Finanzierung über die Kanalgebühren bzw. die Vorauszahlungen der Anschlusswerber erfolgen soll.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

8.) Errichtung Parkplatz Groß Gerungs, Zwettler Straße; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Bei dem in der Zwettler Straße in Groß Gerungs geschütteten Parkplatz soll nun eine befestigte Oberfläche hergestellt werden.

Diesbezüglich wurde auf Grundlage des Bestbieterangebotes bei der Ausschreibung der Arbeiten zum Güterweg „Mühlbach-Wiesensfeld“ von der Firma Swietelsky Baugesellschaft m.b.H., 3910 Zwettl, Rudmanns 142 ein Angebot eingeholt.

Das Angebot der Firma Swietelsky Baugesellschaft mbH. für die Errichtung der Parkfläche beträgt brutto € 47.245,--.

VA-Stelle: 5/612 – 0020/8	VA-Betrag: € 43.000,--	frei: € 43.000,--
VA-Stelle: 5/612 – 7200	VA-Betrag: € 25.000,--	frei: € 23.114,86

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt die Firma Swietelsky Baugesellschaft mbH, 3910 Zwettl, Rudmanns 142 mit der Errichtung des Parkplatzes in Groß Gerungs, Zwettler Straße um brutto € 47.245,-- zu beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

9.) Güterwegeprojekt „Hintermühle“ Förderung der Errichtung

Sachverhalt:

Für das Güterwegeprojekt mit dem Arbeitstitel „Hintermühle“ in den KG's Oberkirchen und Siebenberg wurde eine Beitragsgemeinschaft gemäß § 17 NÖ Straßengesetz durch den Bürgermeister der Stadtgemeinde Groß Gerungs gebildet. Der Weg beginnt an der Landesstraße 8301 bei Grundstücksnummer 23/4 in der KG Oberkirchen und endet bei Grundstücksnummer 587/2 (Elexenbach) in der KG Siebenberg. Er erschließt die Anwesen Anderst, Böhm, Hahn, Riegler, Eder und Lumetzberger. Die Weglänge beträgt rund 275 Meter. Vorgesehen ist ein Regelquerschnitt mit 3,50 m Fahrbahnbreite und beidseitigen 0,50 m breiten Banketten bzw. einer Randleiste. Die Ausbaurkosten sind mit € 60.000,-- durch die Güterwegeabteilung ST8 geschätzt worden und beinhalten auch die Hälfte der Kosten für die Brücke als Verbindung zur Gemeinde Langschlag. Der Anteil für die Stadtgemeinde Groß Gerungs beträgt 45 % (€ 27.000,--). Laut Auskunft von Herrn DI Maurer Walter (Abteilung ST8) werden diese Kosten jedoch größtenteils erst im Jahr 2007 anfallen.

VA-Stelle: 5/612 – 0021	VA-Betrag: € 13.000,--	frei: € 13.000,--
-------------------------	------------------------	-------------------

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass bei der Errichtung des Güterwegeprojektes „Hintermühle“ 45 % der Errichtungskosten (€ 60.000,--) und 100 % der Erhaltungskosten übernommen werden.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**10.) Wohnhausanlage Groß Gerungs, Arbesbacher Straße 223;
Fernwärmeanschluss**

Sachverhalt:

Die Firma Wärmebetriebe Gesellschaft mbH, 1210 Wien, Siemensstraße 89, Obj. 010 beabsichtigt das Fernwärmenetz in Groß Gerungs von der Dr.-Carl-Wilfert-Straße über den Kreuzberg bis zum Kurhaus auszubauen.

Diesbezüglich wurde der Stadtgemeinde Groß Gerungs ein Sonderpreis betreffend des Anschlusses des „Lehrerwohnhauses“ in der Arbesbacher Straße 223 in der Höhe von netto € 2.500,-- unterbreitet.

Die Kosten für die Umstellung auf den Fernwärmebetrieb (Übergabestation samt Einbindung) würden dann nochmals netto € 6.260,-- betragen. Das Heizen mittels Fernwärme wäre mit jährlichen Kosten in der Höhe von netto € 2.615,31 kalkuliert.

Über die Station könnte in weiterer Folge auch die Warmwasserbereitung auf Zentralboilersystem umgestellt werden. Dies würde zwar zusätzliche Kosten verursachen aber für die Mieter billiger kommen, da dadurch die Warmwasserbereitung durch E-Boiler wegfallen würde.

Es soll eine Entscheidung darüber getroffen werden, ob bzw. in welchem Umfang das Lehrerwohnhaus an das Fernwärmenetz in Groß Gerungs angeschlossen werden soll.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass für das Wohngebäude Groß Gerungs, Arbesbacher Straße 223 ein Anschluss an die Fernwärme erfolgen soll und eine einmalige Anschlussgebühr in der Höhe von netto € 2.500,-- entrichtet werden soll.

Die Umstellung auf die Fernwärmeheizung, also die Installation der Übergabestation soll jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Ausschlaggeben für die Umstellung soll die Finanzierbarkeit der Übergabestation bzw. die Lebensdauer der derzeit bestehenden Ölheizung sein.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

11.) Ehrengrab für OMR Dr. Karl Bayerl

Sachverhalt:

Am 9. Juli 2006 ist Herr OMR Dr. Karl Bayerl im 87. Lebensjahr verstorben. Herr OMR Dr. Bayerl war nicht nur Gemeindevorstand in der Stadtgemeinde Groß Gerungs sondern auf Grund seines Wirkens für die Gemeinde auch Ehrenbürger und Träger der Goldenen Ehrennadel der Stadtgemeinde.

Nach § 15 NÖ Friedhofsbenützungsgesetz 1974, LGBl. 9470-5, kann der Gemeinderat für Verstorbene wegen besonderer Verdienste um die Allgemeinheit auf Friedhofsdauer oder für einen bestimmten, jedoch mindestens 40-jährigen Zeitraum ein Ehrengrab der Gemeinde bereitstellen oder ein schon bestehendes Grab zum Ehrengrab der Gemeinde erklären.

Für Ehrengräber der Gemeinde sind keine Friedhofsgebühren zu entrichten.

Für die Gültigkeit eines solchen Beschlusses ist die Zustimmung von drei Viertel der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates erforderlich.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Grabstelle Nr. A 8 im Gemeindefriedhof Groß Gerungs für einen Zeitraum von 40 Jahren zum Ehrengrab erklärt wird. Für den Verstorbenen OMR Dr. Karl Bayerl sind keine Friedhofsgebühren zu entrichten.

Gleichzeitig wird beschlossen, dass in dieses Grab auch andere Personen (Familienangehörige) beigesetzt werden dürfen und die Witwe Frau Edith Bayerl als derzeitige Benützungsberechtigte für die Grabstelle aufscheint. Für die Beisetzung solcher Personen müssen die Beerdigungsgebühren (Totengräber und Leichenhalle) entrichtet werden.

Frau Edith Bayerl oder ihre Nachkommen übernehmen für die Dauer der 40 Jahre die Betreuung des Ehrengrabes.

Nach Ablauf des Zeitraums von 40 Jahren sind die Angehörigen auf die Möglichkeit des Erwerbs des Benützungsrechtes in Kenntnis zu setzen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

12.) KG Griesbach, Verordnung gemäß § 6 Abs. 1 NÖ Straßengesetz betreffend der Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gemeindegut

Sachverhalt:

Vom Büro Univ. Lektor Dipl.-Ing. Dr. Herbert Döllner, 3910 Zwettl, Kampthalstraße 22, liegt eine Vermessungsurkunde GZ. 8945/06 vom 08. Juni 2006 vor.

Es soll das in der Vermessungsurkunde angeführte Trennstück Nr. 1 (46 m²) in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Groß Gerungs übernommen werden. Dieses Trennstück fällt dem Grundstück Nr. 1799, EZ 173 (öffentliches Gut der Stadtgemeinde Groß Gerungs) zu.

Bei diesem Trennstücke handelt es sich um eine Teilfläche des neu geschaffenen Grundstückes Nr. 224/4, EZ 223, KG Griesbach welches sich im Eigentum von Frau Judith Haider und Herrn Wolfgang Aass aus 3920 Griesbach 21 befindet.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge folgende Verordnung betreffend der Übernahme einer Teilfläche in der KG Griesbach beschließen:

GZ.: 612-5/2/2006

VERORDNUNG

Gemäß § 6 Abs. 1 NÖ Straßengesetz 1999, LGBl. 8500, in der geltenden Fassung (idGF), wird das in der Vermessungsurkunde des Büros von Herrn Univ. Lektor Dipl.-Ing. Dr. Herbert Döllner, 3910 Zwettl, Kampthalstraße 22, vom 8. Juni 2006, GZ 8945/06 angeführte Flächenstück ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Groß Gerungs übernommen und dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

KG Griesbach
Übernahme:

Trennstück 1 46 m²

Die o. a. Vermessungsurkunde ist Bestandteil dieser Verordnung und mit einem Hinweis auf diese versehen. Sie liegt im Stadtamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

Gegen eine Verbücherung gemäß § 15 ff Liegenschaftsgesetz, BGBl.Nr. 1930/3 idgF. besteht kein Einwand.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13.) Bauhof Groß Gerungs; Traktorankauf

Sachverhalt:

Im Jahr 1992 wurde seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs für die Grünpflege ein RASANT Kombi-Trak 9045 samt Mähwerk, Absaugcontainer und Auslegemähwerk um brutto € 64.998,98 (€ 63.699,-- abzüglich 2 % Skonto) angekauft.

Bei dem RASANT fallen auf Grund des Alters immer größere Reparaturen an. So betragen z. B. die Reparaturkosten für den RASANT im Jahr 2004 brutto € 8.519,33.

Leider ist bei dem RASANT die Fahr- und Zapfwellenkupplung und das Getriebe gebrochen wodurch die Überlegung zwischen einer Reparatur oder der Anschaffung eines Ersatzgerätes erfolgen soll.

Da derzeit für die Grünpflege kein Fahrzeug zur Verfügung steht soll rasch eine Entscheidung darüber getroffen werden ob die Reparatur des RASANT oder ein Neuankauf erfolgen soll.

Es wurde diesbezüglich von der Firma Winter, 3920 Groß Gerungs 161 ein KUBOTA Allradtraktor ME 5700 – 4 WD, 60 PS vorgeführt. Außerdem wurde von der Firma Lagerhaus Technik Center Werkstätte, 3920 Groß Gerungs, ein John Deere 4520 mit 53 PS vorgeführt.

Das Angebot der Firma Lagerhaus Technik Center, 3920 Groß Gerungs lautet:

Neutraktor John Deere 4520 mit Komfortkabine Mauser, Anhängervorrichtung, Mähwerk 183 cm, Fronthydraulik, Frontzapfwelle und Aufsattelcontainer um brutto € 65.083,40 und 2 Jahre Garantie.

Bei Rückgabe des Rasant Kombi-Trac 9045 mit Frontmäherwerk und Anbaucontainer brutto € 48.500,--.

Gleichen Traktor John Deere 4520 mit dem o. a. Zubehör als Vorführtraktor mit 2 Jahre Garantie und Rückgabe des Rasant Kombi-Trac 9045 mit Frontmäherwerk und Anbaucontainer brutto € 46.500,--.

Aufpreis für Sonderausstattungen:

Schneeschild 200 FKS € 3.590,--; Schneeschild V Ausführung; € 5.837,--;
Kommunallichtbalken € 700,--.

Böschungsmäher € 12.279,20; bei Rücknahme des Böschungsmäher für RASANT € 9.360,--

Mit einem finanziellen Aufwand von ca. € 1.500,-- bis € 2.000,-- könnte der Böschungsmäher vom Rasant für den John Deere Traktor umgebaut werden.

Ein großer Vorteil beim Kauf des John Deere Traktors wäre, dass der Vorführtraktor sofort zur Verfügung gestellt werden würde und sofort wieder ein Fahrzeug für die Grünpflege vorhanden wäre. Auch beim Kauf eines neuen John Deere Traktors würde der Vorführtraktor während der Lieferzeit zur Verfügung gestellt werden.

Das Angebot der Firma Erich Winter, 3920 Groß Gerungs, Schulgasse 161 lautet:

KUBOTA Allradtraktor ME 5700 – 4 WD, 60 PS mit Komfortkabine mit Heizung und Klimaanlage, Fronthydraulik, Frontzapfwelle, Kommunalbereifung, Hydrauliksteuerventil-Monoblock-Joystick für Kabinenversion, Gras- und Laubsauger sowie Frontsichelmähwerk brutto € 56.236,56.

Bei Abnahme des Vorführtraktors und Rückgabe des Rasant-Kombi-Trac 9045 mit Mähwerk und Grassaugbox brutto € 52.344,80.

Der Umbau am Böschungsmäher wird mit maximalen Kosten in der Höhe von brutto € 3.696,- angeboten.

Im Budget für das Jahr 2006 ist diese Investition leider nicht veranschlagt da es sich um ein unvorhersehbares Schadensereignis handelt.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass für den Bauhof als Ersatz für den RASANT ein Vorführtraktor Marke John Deere 4520 mit Frontmähwerk und Anbaucontainer und einem Schneeschild 200 FKS um brutto € 50.090,-- von der Firma Lagerhaus Technik Center Werkstätte, 3920 Groß Gerungs, angekauft werden soll. Der Böschungsmäher soll vom RASANT auf den John Deere umgebaut werden. Kosten ca. € 1.500,-- bis € 2.000,--.

Die außerplanmäßige Ausgabe für den Traktorankauf soll durch den Gemeinderat genehmigt werden. Die Finanzierung soll vorerst mittels Ausnützung des Kassenkredites bei der Bank und Sparkassen AG Groß Gerungs erfolgen. Nach der Erstellung eines Nachtragsvoranschlags für das Jahr 2006 soll, falls erforderlich, die Bedeckung mittels einer Darlehensaufnahme erfolgen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

14.) Pfarrführung der Katholischen Jungschar; Subventionsansuchen

Sachverhalt:

Die Pfarrführung der Katholischen Jungschar hat um eine Subvention für ihr Ferienlager in Euratsfeld im Mostviertel vom 15. bis 20. Juli 2006 angesucht. Die Teilnahme an einem Jungscharlager bedeutet für die Kinder eine Woche sinnvolle Freizeitgestaltung in einer Gemeinschaft. Für Jungscharkinder ist ein Ferienlager der Höhepunkt und Abschluss eines Jungscharjahres. Es nehmen ca. 30 Jungscharkinder und Ministranten aus der Pfarre daran teil.

Es wird um eine finanzielle Unterstützung angesucht welche zur Gänze den Kindern zugute kommen würde.

Im Jahr 2004 wurde diesbezüglich eine Subvention in der Höhe von € 220,-- gewährt.

VA-Stellen: 1/381 – 757 VA-Betrag: € 4.000,-- frei: € 2.324,--

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen der Pfarrführung der Katholischen Jungschar für ihr Ferienlager eine Subvention in der Höhe von € 220,-- zu gewähren.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

15.) NÖ Landes-Bienenzuchtverein, Ortsgruppe Groß Gerungs; Subventionsansuchen

Sachverhalt:

Die Ortsgruppe Groß Gerungs ersucht die Stadtgemeinde Groß Gerungs auch heuer wieder um eine Unterstützung.

Durch den vergangenen extrem langen Winter konnten die Bienenvölker monatelang nicht ausfliegen und dadurch waren außergewöhnlich viele Völkerverluste zu beklagen. Eine entsprechende Bienenvölkerzahl wieder aufzubauen verursacht naturgemäß zusätzliche Kosten.

In den vergangenen Jahren hat der Bienenzuchtverein jeweils eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 150,-- erhalten.

VA-Stellen: 1/381 – 757 VA-Betrag: € 4.000,-- frei: € 2.104,--

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen dem Bienenzuchtverein eine Subvention in der Höhe von € 150,-- gewähren.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

16.) Kapellengemeinschaft Freitzenschlag; Subventionsansuchen

Sachverhalt:

Die Kapellengemeinschaft Freitzenschlag hat für die Kapellenrenovierung insgesamt € 5.333,59 an Materialkosten und Arbeitszeit aufgewendet.

Betreffend dieser Maßnahmen wurde ein Ansuchen um Unterstützung an die Stadtgemeinde Groß Gerungs gerichtet.

Bei der Budgeterstellung für das Jahr 2006 hat die Kapellengemeinschaft Freitzenschlag keine Mitteilung an die Stadtgemeinde Groß Gerungs gerichtet, dass ein solches Vorhaben geplant ist. Im Budget für das Jahr 2006 wurden € 14.000,-- für die Renovierungsarbeiten in der Pfarre Oberkirchen eingeplant.

Davon wurden € 1.000,-- für die Bedeckung der in der Gemeinderatssitzung vom 4. Mai 2006 unter TOP 20 beschlossenen Subvention für den Verein Gerungser Hochplateauloipe verwendet. Wenn die Arbeiten für die Pfarre Oberkirchen im heurigen Jahr nicht mehr ausgeführt werden und daher auch keine Subvention zur Auszahlung gelangt, wären noch € 13.000,-- zur Verfügung.

Antrag des Stadtrates vorgetragen vom Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der Kapellengemeinschaft Freitzenschlag für die geleisteten Arbeiten eine Subvention in der Höhe von € 1.100,-- gewährt wird.

Die Auszahlung dieser Subvention soll bis Ende Jänner 2007 erfolgen.

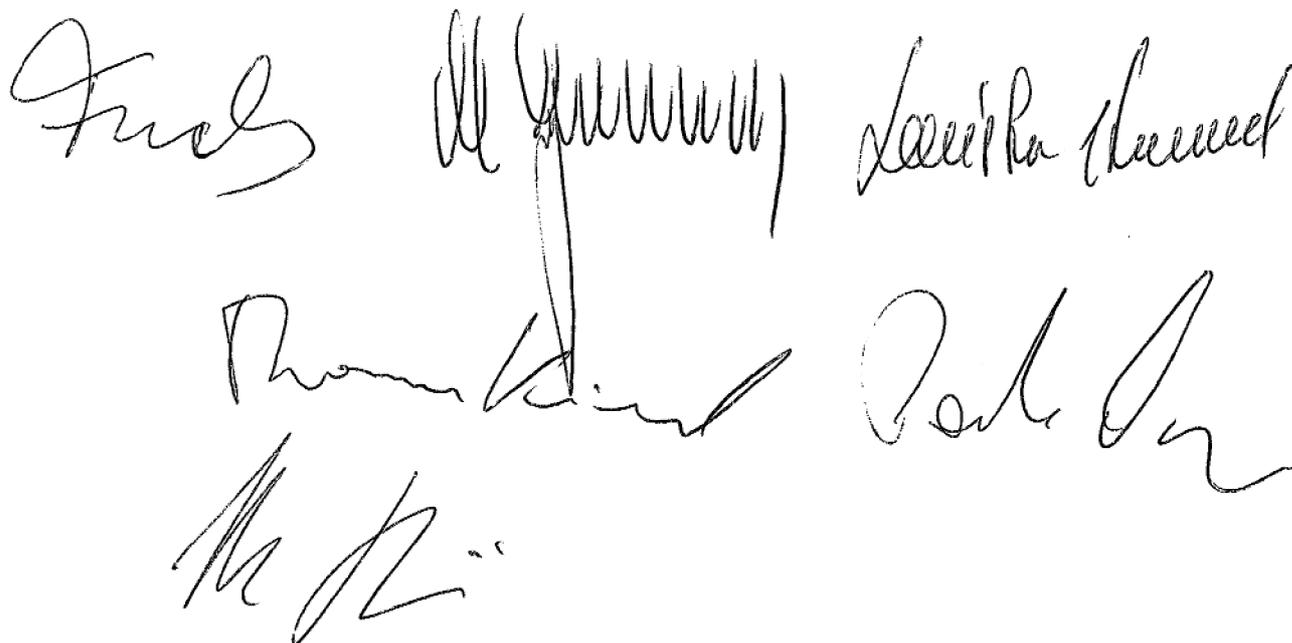
Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Der Vorsitzende bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung um 20.35 Uhr.



The image shows five handwritten signatures in cursive script, arranged in two rows. The top row contains three signatures, and the bottom row contains two. The signatures are written in black ink on a white background.



Stadtgemeinde Groß Gerungs

Bezirk Zwettl, Niederösterreich

3920 Groß Gerungs
Hauptplatz 18

Telefon: 02812 / 8611 od. 8612
Telefax: 02812 / 8612-32
<http://www.gerungs.at>

K U N D M A C H U N G

Am **D o n n e r s t a g** , den **31. August 2006**, um **20.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Groß Gerungs eine ordentliche

G E M E I N D E R A T S S I T Z U N G

statt.

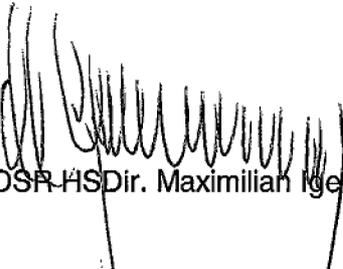
T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzungspunkte gemäß § 47 NÖ Gemeindeordnung 1973

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der letzten Gemeinderatssitzung
- 2.) Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens Straßenbau - Darlehensaufnahme
- 3.) Finanzierung Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs, BA 06;
Entsorgungsgebiet Wurmbrand, Sitzmanns, Preinreichs und Wendelgraben –
Darlehensaufnahme
- 4.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 06 – KG Wurmbrand, Sitzmanns,
Preinreichs und Wendelgraben; Auftragsvergaben Erd- und Baumeisterarbeiten
- 5.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 09, KG Dietmanns, Heinreichs und
Harruck; Auftragsvergabe Bauausführung
- 6.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 10, KG Etzen
 - a) Bauausführung; Auftragsvergabe
 - b) Kläranlage – Detailplanung und Statik; Auftragsvergabe
- 7.) Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs BA 11, KG Freitzenschlag
 - a) Einreichplanung; Auftragsvergabe
 - b) Bauausführung; Auftragsvergabe
- 8.) Errichtung Parkplatz Groß Gerungs, Zwettler Straße; Auftragsvergabe
- 9.) Güterwegeprojekt „Hintermühle“ Förderung der Errichtung
- 10.) Wohnhausanlage Groß Gerungs, Arbesbacher Straße 223; Fernwärmeanschluss

- 11.) Ehrengrab für OMR Dr. Karl Bayerl
- 12.) KG Griesbach, Verordnung gemäß § 6 Abs. 1 NÖ Straßengesetz betreffend der Übernahme einer Teilfläche in das öffentliche Gemeindegut
- 13.) Bauhof Groß Gerungs; Traktorkauf
- 14.) Pfarrführung der Katholischen Jungchar; Subventionsansuchen
- 15.) NÖ Landes-Bienenzuchtverein, Ortsgruppe Groß Gerungs; Subventionsansuchen
- 16.) Kapellengemeinschaft Freitzenschlag; Subventionsansuchen

Der Bürgermeister



OSR-Dir. Maximilian Igelsböck



Groß Gerungs, 23.08.2006

Angeschlagen am: 23.08.2006
Abgenommen am: 01.09.2006